

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 49 (1956)
Heft: [2]: Schüler

Nachruf: Kunstmaler Friedrich Traffelet
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Spahi, ein Offizier der nordafrikanischen Reitertruppe, die im Juni 1940 die Schweizer Grenze im Berner Jura überschritt und interniert wurde. Aquarell von Friedrich Traffelet.

† KUNSTMALER FRIEDRICH TRAFFELET

Seit über 30 Jahren war es uns eine Freude, auf die künstlerische Mitarbeit von Friedrich Traffelet zählen zu können. Wir waren stolz darauf, einen so bedeutenden Künstler und prächtigen Menschen als Freund und Förderer des Pestalozzi-Kalenders gewonnen zu haben. In den ersten Jahren bereicherte er unsere «Galerie berühmter Persönlichkeiten» mit über 230 fein charakterisierten Köpfen und schuf viele humorvolle Zeichnungen, wie z. B. für die «Warenkunde». Während der letzten zwanzig Jahre war er zudem mit grosser innerer Freude und viel Einfühlungsvermögen in unserer Wettbewerb-Jury tätig, welche die alljährlich zu Hunderten eintreffenden Zeichnungen und Scherenschnitte zu beurteilen hat.

Am 20. Dezember 1954 berief ihn, nach schwerem Herzleiden, der Tod ab. Ihr, liebe Leser und Leserinnen, werdet sicher mit uns das Andenken von Friedrich Traffelet in Ehren halten.

Redaktion und Verlag des Pestalozzi-Kalenders